



Bericht des Vorsitzenden des Aufsichtsrats

Im abgelaufenen Geschäftsjahr haben sich die Mitglieder des Aufsichtsrats sowie dessen Vorsitzender vom Vorstand laufend in schriftlicher und mündlicher Form über die Lage und Entwicklung der Gesellschaft sowie über bedeutende Geschäftsvorfälle berichten lassen.

Der Aufsichtsrat tagte im Geschäftsjahr 2019 in insgesamt vier Sitzungen. In den Sitzungen des Aufsichtsrats bildete die Entwicklung des Unternehmens sowie die Vertragsverlängerung mit dem Vorstand um weitere zwei Jahre einen Schwerpunkt der Beratung.

Der Aufsichtsrat hat in seiner Bilanzsitzung vom 05.03.2020 den durch das Steuerbüro Klein Schneider und Kollegen, Großheubach aufgestellten Jahresabschluss 2019 eingehend geprüft, gebilligt und einstimmig festgestellt. Der Aufsichtsrat hat hierbei stichprobenartig das Belegwesen sowie Unterlagen des internen Kontrollsystems überprüft. Insgesamt lässt sich feststellen, dass die Buchführung und die geprüften Unterlagen nach Prüfung durch den Aufsichtsrat den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung entsprechen.

Auf die Erstellung eines Lageberichtes hat der Vorstand unter Berufung des § 264 Abs. 1 Satz 3 HGB zulässiger Weise verzichtet. Die Gesellschaft ist zum Abschlussstichtag als kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs.1 HGB einzustufen. Die gesetzliche Pflicht zur Abschlussprüfung besteht für die Gesellschaft ebenfalls nicht.

Bernd Wefelscheid
– Vorsitzender –

Kleinostheim, den 05.03.2020

CCP AG

Bilanz zum 31.Dezember 2019

Aktiva	Vorjahr in €	Geschäftsjahr in €
A. Anlagevermögen	545.503,06	641.188,06
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. gewerbliche Schutzrechte und Lizenzen	159,00	57,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten Einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken.	481.980,06	578.263,06
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	63.364,00	62.925,00
B. Umlaufvermögen	2.476.820,80	3.157.137,24
I. Vorräte		
1. fertige Erzeugnisse und Warenbestand	1.086.730,77	1.958.813,06
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	660.398,40	1.128.715,29
2. sonstige Vermögensgegenstände	60.891,87	47.588,61
III. Kassenbestand & Guthaben bei Kreditinstituten	668.799,76	22.020,28
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	3.339,47
Summe Aktiva:	3.022.323,86	3.801.721,77

CCP AG

Bilanz zum 31.Dezember 2019

Passiva	Vorjahr in €	Geschäftsjahr in €
A. Eigenkapital	1.878.368,42	1.852.364,07
I. Gezeichnetes Kapital	750.000,00	750.000,00
II. Kapitalrücklage	250.000,00	250.000,00
III. Gewinnrücklagen	36.218,76	36.218,76
IV. Bilanzgewinn	842.149,66	816.145,31
B. Rückstellungen	70.753,00	46.647,81
I. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
II. sonstige Rückstellungen	70.753,00	46.647,81
C. Verbindlichkeiten	1.073.202,44	1.902.709,89
I. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	236.696,75	674.037,69
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	813.799,85	1.181.625,93
III. sonstige Verbindlichkeiten	22.705,84	47.046,27
Summe Passiva:	3.022.323,86	3.801.721,77

CCP AG

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2019

	<u>Vorjahr in €</u>	<u>Geschäftsjahr in €</u>
1. Umsatzerlöse	13.505.149,48	12.236.701,62
2. Sonstige betriebliche Erträge	9.214,62	16.804,67
3. Materialaufwand	-12.551.178,40	-11.426.701,87
4. Personalkosten	-221.436,22	-212.419,71
5. Abschreibungen	-26.704,65	-31.113,06
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-270.051,03	-275.816,62
7. Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-3.960,13	-10.405,85
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	441.033,67	297.049,18
10. Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-120.677,57	-81.973,27
12. Sonstige Steuern	-959,26	-1.080,26
13. Jahresüberschuss	319.396,84	213.995,65
14. Gewinnvortrag	522.752,82	602.149,66
15. Bilanzgewinn	842.149,66	816.145,31

Rechtliche und steuerliche Verhältnisse:

Firma: CCP AG
Rechtsform: Aktiengesellschaft
Sitz: Kleinostheim
Anschrift: Bruchtannenstr.7 (bis zum 31.12.2018)
Aschaffenburg Str. 82 (ab dem 01.01.2019)
D – 63801 Kleinostheim

Gegründet am: 28.November 2005
(unter der Firma Rubin 29. AG)

Satzung vom: 28.November 2005
(zuletzt geändert am 01.07.2016)

Eintragung am: 30.Oktober 2006 in das

Registergericht: Aschaffenburg unter der Nummer HRB 9658

Gegenstand: Verwaltung eigenen Vermögens, Erwerb,
Veräußerung, Verwaltung, Entwicklung und
Vermarktung von Immobilien sowie der inter-
nationale Lebensmittel- und Getränkehandel.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr 01.Januar bis 31.Dezember

Grundkapital: Euro 750.000,00 (voll einbezahlt)

Gesellschafter: Es wurden 750.000 Aktien ohne Nennbetrag
ausgegeben. Die Aktien befanden sich zum
Bilanzstichtag im Streubesitz.

Vorstand: Henry Schipper, Haibach

Aufsichtsrat: Bernd Wefelscheid, Koblenz (Vorsitzender)
Hans-Jochen Wern, Weinsberg (stv. Vorsitzender)
Michael Düren, Gaienhofen
(ausgeschieden zum 03.06.2019)
Stefan Düren, Wachtberg-Pech (ab 03.06.2019)

Finanzamt: Aschaffenburg

Steuernummer: 204/120/00162
Umsatzsteuer ID-Nr.: DE 249521736

Veranlagungen: Die Steuererklärungen sind bis zum
Veranlagungszeitraum 2019 eingereicht und
entsprechende Bescheide ergangen.

Anhang

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	CCP AG
Firmensitz laut Registergericht:	Kleinostheim
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Aschaffenburg
Register-Nr.:	HRB 9658

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände vorgenommen.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen wurden unter Berücksichtigung aller bekannten Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren bekannten ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle bekannten Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Angaben zur Bilanz

Angaben zum Grundkapital

Das Grundkapital beträgt 750.000,00 EUR und ist in 750.000 Stückaktien (Aktien ohne Nennbetrag) eingeteilt.

Angabe zu Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 0,00 EUR (Vorjahr: 0,00 EUR).

Gewinnvortrag bei teilweiser Ergebnisverwendung

Bei Aufstellung der Bilanz unter Berücksichtigung der teilweisen Ergebnisverwendung wurde im Bilanzgewinn ein Gewinnvortrag von 602.149,66 EUR einbezogen.

Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre und der Sicherungsrechte

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren beträgt 163.561,57 EUR (Vorjahr: 236.696,75 EUR).

Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt 1.739.148,32 EUR (Vorjahr: 821.315,67 EUR).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 163.561,57 EUR (Vorjahr: 251.886,77 EUR).

CCP AG
Aschaffener Straße 82
63801 Kleinostheim

Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug drei.

Unterschrift der Geschäftsführung

Kleinostheim, den 6. März 2020

Henry Schipper
Vorstand



Vorschlag des Vorstandes an den Aufsichtsrat zur Verwendung des Bilanzgewinnes 2019

In der Aufsichtsratssitzung vom 05.03.2020 schlägt der Vorstand dem Aufsichtsrat vor, den in der Bilanzsitzung vom 05.03.2020 festgestellten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2019 und die Verwendung des sich daraus ergebenden Bilanzgewinnes in Höhe von EUR 816.145,31 der kommenden Hauptversammlung wie folgt vorzuschlagen und zu beschließen.

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Bilanzgewinn zum 31.12.2019 in Höhe von EUR 816.145,31 für das Geschäftsjahr 2019 wie folgt zu verwenden:

- (1) *Verteilung an die Aktionäre:* *EUR 195.000,00*
durch Zahlung einer Dividende in Höhe von EUR 0,26
je gewinnberechtigte Aktie.

- (2) *Einstellung in Gewinnrücklagen:* –

- (3) *Gewinnvortrag:* *EUR 621.145,31*

Kleinostheim, 06.03.2020

Henry Schipper
Vorstand